

Betreff

Dezernat/e

Bericht zum Beschluss

Nr.

vom

Erforderliche Stellungnahmen

Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
 Kämmerei
 Frauenbeauftragte nach HGIG
 Frauenbeauftragte nach HGO
 Sonstiges

Rechtsamt
 Umweltamt: Umweltprüfung
 Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

Kommission	nicht erforderlich	erforderlich
Ausländerbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Kulturbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Ortsbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Seniorenbeirat	nicht erforderlich	erforderlich

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

Stadtverordnetenversammlung

nicht erforderlich	erforderlich
öffentlich	nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Anlagen nichtöffentlich

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind
keine finanziellen Auswirkungen verbunden
finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat
HMS-Ampel rot grün

Prognose Zuschussbedarf
abs.:
in %:

II Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat
Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist)
abs.:
in %:

III Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage
Es handelt sich um Mehrkosten budgettechnische Umsetzung

Typ	Jahr	Bezeichnung	Gesamt- kosten	...davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperre, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
Summe einmalige Kosten:						
Summe Folgekosten:						

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 1.500 Zeichen)

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Einleitung der notwendigen Planungsarbeiten (Platzreservierung Dern'sches Gelände) für den European Youth Circus 2024 in Wiesbaden.

C Beschlussvorschlag

1. Das Artistenfestival European Youth Circus wird im Jahr 2024 vom 31.10. - 03.11.2024 durchgeführt. Wegen der Schulvorstellungen für Kinder muss der Veranstaltungszeitraum außerhalb der Hessischen Herbstferien liegen. Hierfür wird Dezernat III/41 das Dern'sche Gelände in der Zeit vom 20.10. - 05.11.2024 (inklusive Auf- und Abbau) zur Verfügung gestellt. Eine Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde, dem Ordnungsamt - Veranstaltungsbüro und der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH (im Hinblick auf etwaige Kollisionen mit dem Aufbau des Sternschnuppenmarktes) ist erfolgt.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es seit 2018 kein joint-venture mit einem Zirkusunternehmen (Gewährung von zwei zweiwöchigen Zirkusgastspielen auf dem Dern'schen Gelände im Gegenzug für die Stellung eines Chapiteaus/ Zirkuszeltens) mehr gibt. Aufgrund dessen reduzieren sich die Nutzungstage des Dern'schen Geländes gegenüber früheren Jahren.
3. Es wird des Weiteren zur Kenntnis genommen, dass der Finanzbedarf für den „European Youth Circus 2024“ im Rahmen der Eingabevorgaben zum Haushaltsplan 2024 von Amt 41 angemeldet wird.

D Begründung

Seit 1998 findet der European Youth Circus biennial auf dem Dern'schen Gelände statt. Er zählt neben den Festivals in Paris, Monte Carlo und Budapest zu den bedeutenden Festivals des Zirkus-/ Artistiknachwuchses in Europa und hat sowohl ein sehr hohes internationales Renommee als auch einen hohen Marketingeffekt für die Landeshauptstadt Wiesbaden.

Das Festival findet große Resonanz in der Wiesbadener Bevölkerung; erstmals konnten in 2022 sechsstellige Eintrittseinnahmen erzielt werden. Rund 1.500 Wiesbadener Schülerinnen und Schüler haben die Schulvorstellungen besucht. Um dies zu ermöglichen muss der European Youth Circus außerhalb der hessischen Herbstferien durchgeführt werden.

Das Festival wird biennial durchgeführt. Inklusiv der Auf- und Abbautage ist die Nutzung des Dern'schen Geländes für den Zeitraum vom 20. Oktober bis 5. November 2024 erforderlich.

Eine Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde, dem Ordnungsamt - Veranstaltungsbüro und der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH (im Hinblick auf etwaige Kollisionen mit dem Aufbau des Sternschnuppenmarktes) ist erfolgt. Der Beschluss des Magistrats und des Ortsbeirats Mitte zur Nutzung des Dern'schen Geländes ist erforderlich, um die weiteren Planungsschritte einleiten zu können.

Die ehemals geübte Praxis, im Gegenzug für die Bereitstellung des Chapiteaus (inklusive Einrichtung sowie Auf- und Abbau) einem Partnerunternehmen zwei zweiwöchige, kostenfreie Zirkusgastspiele auf dem Dern'schen Gelände zu ermöglichen, kommt seit 2018 nicht mehr zum Tragen; das Chapiteau wird nun angemietet. Aufgrund dessen haben sich auch die potenziellen Nutzungstage des Dern'schen Geländes

deutlich reduziert, da die Belegung durch einen joint-venture-Partner entfällt.

Die Anmietung des Chapiteaus, inklusive Einrichtung und der personellen Unterstützung bei Auf- und Abbau, wird aus den in 2024 zur Verfügung stehenden Mitteln des Kulturretats finanziert. Für die Maßnahme „European Youth Circus“ (Innenauftrag: 100496) werden entsprechende Mittel innerhalb der Eingabevorgaben angemeldet.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden,

Imholz
Stadtrat